

## Open Call für literarische Texte

Du schreibst und hast was mit Münster am Hut?

Die Literaturline sucht deine Texte!

Die Literaturline Münster ist ein Angebot des Kulturamtes der Stadt Münster und bietet seit 1979 Lesungen zum Abhören. Damals konnte man tatsächlich noch anrufen und bekam dann die Lesung vom Band. Mittlerweile findet ihr die Literaturline aber ganz im Zeichen des digitalen Zeitalters auf der Homepage des Kulturamtes und bei Spotify. In der Literaturline werden literarische Texte unterschiedlichster Art veröffentlicht – immer mit irgendeinem Bezug zu Münster.

Gesucht werden Autor\*innen, die am Anfang ihrer literarischen Karriere stehen. Du schreibst für deine Schreibtischschublade? Deine Texte stehen in Zeitschriften? Du rezitierst deine Gedichte vor deiner Familie oder stehst regelmäßig auf Poetry-Slam-Bühnen? Her mit deinen Worten!

2026 wird im Rahmen des Internationalen Lyrik treffens Münster wieder der Preis der Stadt Münster für Internationale Poesie verliehen. Wie bei jeder Ausgabe bildet POETRY das Rahmenprogramm, das Lyrik in all ihren Ausdrucksformen erfahrbar machen will. Der Open Call der Literaturline ist Bestandteil von POETRY und soll deshalb auch ganz besonders dazu einladen, lyrische Beiträge einzureichen.



### **Folgende Kriterien müssen die eingereichten Texte und ihre Autor\*innen erfüllen:**

- Teilnahmeberechtigt sind Autor\*innen mit einem Bezug zu Münster, beispielsweise durch den Wohnort, Ausbildungs- oder Studienort. Der Bezug soll in einer separat zu den Texten einzureichenden Kurz-Vita verdeutlicht werden.
- Eingereicht werden können
  - o Prosa (Erzählung, Essay, etc.), max. 12.000 Zeichen inkl. Leerzeichen
  - o Lyrik, max. 5 Beiträge
  - o Slam-Poesie, Spoken Word etc., max. 2 Beiträge
- Die Texte sind deutschsprachig oder es existiert eine deutschsprachige Übersetzung. Diese ist mit einzureichen.
- Gesucht werden Autor\*innen, die noch keine eigenständige Veröffentlichung aufzuweisen haben. Veröffentlichungen in Zeitschriften, Anthologien etc. stellen keinen Verhinderungsgrund dar.

**Einsendeschluss ist der 22.03.2026.** Die eingereichten Texte werden von einer Jury gesichtet. Die Preisverleihung findet am 19. Juni in Münster im Rahmen einer Lesung im Café SpecOps statt. Dort werden die drei Erstplatzierten aus ihren Texten lesen. Für die Lesungen erhalten die drei Erstplatzierten jeweils 250€. Der Gewinnertext wird zudem in der Literaturline veröffentlicht.

**Jurymitglieder:** Katja Angenent M.A. (Autorin, Journalistin und Dozentin für Kreatives Schreiben), Priv.-Dozentin Dr. Julia Bodenburg (Künstlerische und wissenschaftliche Leitung der Studiobühne der Universität Münster), Prof. Dr. Stefan Höppner (Geschäftsführer der LWL-Literaturkommission für Westfalen und wissenschaftlicher Leiter des Museums für Westfälische Literatur Haus Nottbeck)

### **Kontakt:**

Gesine Heger  
[literaturline@muenster.de](mailto:literaturline@muenster.de)

### **Veranstalter**



### **Im Rahmen von**

